

Stand: 05.05.2026 07:14:25

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/5329

"Änderungsantrag Nachtragshaushaltsplan 2025; hier: Ausgleich der Mehrausgaben für Notvergaben - Zuschüsse für ÖPNV des Landkreises und der Stadt Ansbach (Kap. 09 06 Tit. 633 60)"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/5329 vom 10.02.2025
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/5929 des HA vom 13.03.2025
3. Beschluss des Plenums 19/6307 vom 09.04.2025
4. Plenarprotokoll Nr. 48 vom 09.04.2025 (EPL 9)



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig, Tim Pargent, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Stephanie Schuhknecht, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Barbara Fuchs, Mia Goller, Christian Hierneis, Paul Knoblach, Ursula Sowa, Laura Weber** und Fraktion **(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Nachtragshaushaltsplan 2025;

**hier: Ausgleich der Mehrausgaben für Notvergaben – Zuschüsse für ÖPNV des Landkreises und der Stadt Ansbach
(Kap. 09 06 Tit. 633 60)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2025 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 09 06 wird der Ansatz im Tit. 633 60 (Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände sowie an Sonstige für ergänzende Maßnahmen des allgemeinen ÖPNV) von 45.000,0 Tsd. Euro um 3.500,0 Tsd. Euro auf 48.500,0 Tsd. Euro erhöht.

Der Freistaat erbringt einen einmaligen, außerordentlichen Ausgleich für den Landkreis Ansbach in Höhe von 3.000,0 Tsd. Euro und für die Stadt Ansbach in Höhe von 500,0 Tsd. Euro, um das hohe Defizit des ÖPNV im Landkreis und Stadt Ansbach, das 2024 durch außerordentliche Notvergaben entstanden ist, teilweise auszugleichen.

Begründung:

Im Landkreis Ansbach, als größter Landkreis in Bayern, mussten im Jahr 2024 auf mehreren Linienbündeln Notvergaben erfolgen, da die bisherigen Betreiber aufgrund hoher Mehrkosten sich von ihren Aufgaben durch die Regierung von Mittelfranken entbinden ließen. Die Notvergaben summierten sich auf über 2 Mio. Kilometer Fahrleistung im Landkreis und der Stadt Ansbach. Im ÖPNV ist insgesamt ein Wandel zu beobachten, weg vom eigenwirtschaftlichen und hin zu gemeinwirtschaftlichen Verkehren. Dies ist die Folge von erhöhten Kosten im Betrieb und gleichzeitig stagnierenden Zuweisungen durch den Freistaat. Bei den Notvergaben im Laufe des Jahres 2024 ergaben sich Kilometerpreise, die teilweise das Vierfache der üblichen Preise betragen. Der Mehrpreis von 3-7 Euro pro Kilometer summieren sich bei Fahrleistungen von über 2 Mio. Kilometer auf enorm hohe Summen, die der Landkreis so nicht stemmen kann. So wird von einem Defizit von über 7 Mio. Euro allein durch die Notvergaben ausgegangen und weiteren 4 Mio. Euro im restlichen gemeinwirtschaftlichen Busverkehr. Auch die Stadt Ansbach hat ein sehr großes Defizit beim ÖPNV und ist indirekt auch durch die teuren Notvergaben des Landkreises betroffen, da mehrere Linien in der Stadt Ansbach enden. Für das Jahr 2025 ist deshalb dringend eine kurzfristige Unterstützung für den flächengrößten Landkreis Ansbach notwendig. Im Doppelhaushalt 2026/2027 sind dann entsprechend höhere Summen einzustellen, da die bayernweiten ÖPNV Zuweisungen im Jahr 2025 sogar unter der Summe der Jahre 2023 und 2024 liegen und die enormen Kostensteigerungen nicht erfasst.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

Nachtragshaushaltsplan 2025; Einzelplan 09 für den Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr

Berichterstatter: **Michael Hofmann**

Mitberichterstatter: **Johann Müller**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

1. Bei Kap. 09 03 werden die Ansätze in 2025
 - a) bei Tit. 883 05
 - von 10.000,0 Tsd. €
 - um 900,0 Tsd. €
 - auf 10.900,0 Tsd. €erhöht sowie
 - b) ein neuer Titel 633 01 „Zuweisungen an die Stadt Kronach für die Einrichtung einer Anlaufstelle im Rahmen des Modellprojekts generationenübergreifendes Wohnen in Kronach“ ausgebracht und mit 100,0 Tsd. Euro dotiert und
 - c) ein neuer Titel 883 11 „Zuweisung an die Stadt Landshut für die Förderung von Planungsleistungen Westtangente Landshut“ ausgebracht und mit 800,0 Tsd. Euro dotiert. Es wird folgender Haushaltsvermerk aufgenommen: „Die Mittel werden als Förderung auf Basis von Art. 23 und 44 BayHO ohne Anwendung von Förderrichtlinien bewilligt. Abweichend von den VV zu Art. 44 BayHO Ziff. 1.3 ist es für die Bewilligung der Zuwendung unerheblich, ob mit den Planungen bereits begonnen wurde.“ und
 - d) ein neuer Titel 883 12 „Zuschüsse zur Überdachung des Freibades mit einer Traglufthalle in Weißenhorn“ ausgebracht und mit 250,0 Tsd. Euro dotiert und
 - e) ein neuer Titel 883 13 „Zuweisungen an Gemeinden für besondere bauliche Maßnahmen“ ausgebracht und mit 440,0 Tsd. Euro dotiert und
 - f) ein neuer Titel 893 01 „Zuschüsse zur Wiederherstellung des Schwimmbads Lebenshilfe Gebelkofen“ ausgebracht und mit 100,0 Tsd. Euro dotiert und
 - g) ein neuer Titel 893 02 „Zuschuss für Kommunbräu Rehau e. V.“ ausgebracht und mit 100,0 Tsd. Euro dotiert.

2. Bei Kap. 09 04 Tit. 893 68 wird der Ansatz in 2025
von 3.000,0 Tsd. €
um 600,0 Tsd. €
auf 3.600,0 Tsd. €
erhöht.
3. Bei Kap. 09 05 Tit. 883 88 wird der Ansatz in 2025
von 0,0 Tsd. €
um 1.800,0 Tsd. €
auf 1.800,0 Tsd. €
erhöht.
4. Bei Kap. 09 06 werden die Ansätze in 2025
 - a) bei Tit. 685 75
von 339,0 Tsd. €
um 290,0 Tsd. €
auf 629,0 Tsd. €
 - b) bei Tit. 883 81
von 11.380,0 Tsd. €
um 295,0 Tsd. €
auf 11.675,0 Tsd. €
erhöht sowie
 - c) ein neuer Titel 892 02 „Zuschüsse für Verkehrsbetriebe und Infrastrukturunternehmen zur Verbesserung der Konnektivität auf der Strecke“ ausgebracht und mit 1.000,0 Tsd. Euro dotiert.
5. Bei Kap. 09 09 Tit. 891 60 wird der Ansatz in 2025
von 1.200,0 Tsd. €
um 1.090,0 Tsd. €
auf 2.290,0 Tsd. €
erhöht.
6. Bei Kap. 09 40 werden die Ansätze in 2025
 - a) bei Tit. 750 00
von 500.000,0 Tsd. €
um 100,0 Tsd. €
auf 500.100,0 Tsd. €
sowie
 - b) bei Tit. 773 70
von 26.000,0 Tsd. €
um 15,0 Tsd. €
auf 26.015,0 Tsd. €
erhöht.
7. Bei Anlage A Tit. 772 03 wird der Ansatz in 2025
von 139.596,4 Tsd. €
um 100,0 Tsd. €
auf 139.696,4 Tsd. €
erhöht.

Ferner werden die Ansätze und Haushaltsvermerke bei Kap. 09 01, Kap. 09 04, Kap. 09 06, Kap. 09 09, Kap. 09 40 und der Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen entsprechend der Nachschublisten der Staatsregierung geändert (Anlagen).

Das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat wird ermächtigt, die aufgrund der in den parlamentarischen Beratungen vorgenommenen Änderungen erforderlichen Berichtungen in den Erläuterungen, der Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und den sonstigen Anlagen bei der endgültigen Fassung des Nachtragshaushalts 2025 vorzunehmen.

Mit den Änderungen in den vorstehenden Nummern sind folgende Anträge erledigt:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU) Nachtragshaushaltsplan 2025; hier: Studentenwohnheime (Kap. 09 04 Tit. 893 68) Drs. 19/5343
2. Änderungsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU) Nachtragshaushaltsplan 2025; hier: Machbarkeitsstudie Innquerung Eggfling-Obernberg (Kap. 09 06 Tit. 883 81) Drs. 19/5344
3. Änderungsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU) Nachtragshaushaltsplan 2025; hier: Zuweisung an die Stadt Landshut für die Förderung von Planungsleistungen Westtangente Landshut (Kap. 09 03 neuer Tit. 883 11) Drs. 19/5459
4. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Nachtragshaushaltsplan 2025; hier: Pilotprojekt Traglufthalle (Weißenhorn) (Kap. 09 03 neuer Tit. 883 12) Drs. 19/5460
5. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Nachtragshaushaltsplan 2025; hier: Wiederherstellung Schwimmbad Lebenshilfe Gebelkofen nach Überflutung (Kap. 09 03 neuer Tit. 893 01) Drs. 19/5461

6. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Wohnraum für Auszubildende
(Kap. 09 04 Tit. 893 68)
Drs. 19/5462
7. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Verkehrsplanung Großraum München - Machbarkeitsstudie MegaHub & U2-Verlängerung in den östlichen Landkreis München
(Kap. 09 06 Tit. 685 75)
Drs. 19/5463
8. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Verbesserung der Konnektivität auf der Strecke der Südostbayernbahn
(Kap. 09 06 neuer Tit. 892 02)
Drs. 19/5464
9. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: E-Flugstrecke
(Kap. 09 09 Tit. 891 60)
Drs. 19/5465
10. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Sanierung der Weinbergsmauer Würzburg-Randersacker
(Kap. 09 40 Tit. 772 03)
Drs. 19/5466
11. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Sanierung kommunaler Schwimmbäder
(Kap. 09 03 Tit. 883 05)
Drs. 19/5493

12. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Modellprojekt generationenübergreifendes Wohnen in Kronach
(Kap. 09 03 neuer Tit. 633 01)
Drs. 19/5494
13. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Bauliche Einzelmaßnahmen - Zuweisungen an Gemeinden
(Kap. 09 03 neuer Tit. 883 13)
Drs. 19/5495
14. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Zuschuss für Kommunbräu Rehau e.V.
(Kap. 09 03 neuer Tit. 893 02)
Drs. 19/5496
15. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Städtebauförderung - Zuschüsse an Gemeinden
(Kap. 09 05 Tit. 883 88)
Drs. 19/5497
16. Änderungsantrag der Abgeordneten Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Machbarkeitsstudie Tram Nordtangente München
(Kap. 09 06 Tit. 685 75)
Drs. 19/5498

Folgende Anträge werden zur Ablehnung empfohlen:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Barbara Fuchs u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Pilotförderung: Machbarkeitsstudie zu gemeinsamen Schwimmbädern im Landkreis Fürth als Modell für kommunale Zusammenarbeit
(Kap. 09 02 Tit. 526 11)
Drs. 19/5326

2. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Maximilian Deisenhofer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Schwimmbadförderung deutlich aufstocken
(Kap. 09 03 Tit. 883 05)
Drs. 19/5327
3. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Kommunale Wohnraumförderung aufstocken - Wohnen muss bezahlbar sein
(Kap. 09 04 neuer Tit.)
Drs. 19/5328
4. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Ausgleich der Mehrausgaben für Notvergaben - Zuschüsse für ÖPNV des Landkreises und der Stadt Ansbach
(Kap. 09 06 Tit. 633 60)
Drs. 19/5329
5. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Ursula Sowa u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Barrierefreier Ausbau der Bahnhöfe im Landkreis Wunsiedel
(Kap. 09 07 Tit. 891 74)
Drs. 19/5330
6. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Christiane Feichtmeier, Sabine Gross u.a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Schwimmbadförderung erhöhen
(Kap. 09 03 Tit. 883 05)
Drs. 19/5331
7. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Sabine Gross, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Soziale Wohnraumförderung massiv erhöhen
(Kap. 09 04 Tit. 863 69)
Drs. 19/5332
8. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Gießhammer, Sabine Gross, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Energetische Modernisierung und barrierefreien/-armen Umbau von Wohngebäuden fördern
(Kap. 09 04 Tit. 893 03)
Drs. 19/5333

9. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Sabine Gross, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Mehr bezahlbaren Wohnraum für Studierende und Auszubildende schaffen
(Kap. 09 04 Tit. 893 68)
Drs. 19/5334
10. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Sabine Gross, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Radverkehr stärken
(Kap. 09 06 Tit. 883 81)
Drs. 19/5335
11. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Sabine Gross, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Barrierefreien Ausbau von bayerischen Bahnhöfen beschleunigen
(Kap. 09 06 Tit. 891 52)
Drs. 19/5336
12. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Sabine Gross, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Elektrifizierung des bayerischen Schienennetzes beschleunigen
(Kap. 09 07 Tit. 891 75)
Drs. 19/5337
13. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Sabine Gross, Arif Taşdelen u.a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Aufstockung des Personals in den Staatlichen Bauämtern
(Kap. 09 40 Tit. 422 01 und Tit. 428 01)
Drs. 19/5338
14. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Harry Scheuenstuhl, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen
(Kap. 09 40 Tit. 750 00)
Drs. 19/5339
15. Änderungsantrag der Abgeordneten Markus Striedl, Benjamin Nolte, Katrin Ebner-Steiner u.a. und Fraktion (AfD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden für das Ermäßigungsticket
(Kap. 09 06 Tit. 633 62)
Drs. 19/5340
16. Änderungsantrag der Abgeordneten Markus Striedl, Benjamin Nolte, Katrin Ebner-Steiner u.a. und Fraktion (AfD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Deutschlandticket
(Kap. 09 06 TG 64)
Drs. 19/5341

17. Änderungsantrag der Abgeordneten Markus Striedl, Benjamin Nolte, Katrin Ebner-Steiner u.a. und Fraktion (AfD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Haltung von Dienstfahrzeugen
(Kap. 09 40 Tit. 514 01)
Drs. 19/5342

II. Bericht:

1. Der Einzelplan wurde dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Einzelplan nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Einzelplan in seiner 58. Sitzung am 13. März 2025 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
CSU: Zustimmung
FREIE WÄHLER: Zustimmung
AfD: Ablehnung
B90/GRÜ: Ablehnung
SPD: Ablehnung
mit den in I. enthaltenen Änderungen Zustimmung empfohlen.

Josef Zellmeier
Vorsitzender

Anlage 3 zu – 15/13/14/16/18 – H 1108.9-1/38/1

Freistaat Bayern

Nachschubliste

Nachtragshaushalt 2025

zum

Entwurf des Einzelplans 09

Bayerisches Staatsministerium für Wohnen,
Bau und Verkehr

09 01 Ministerium

Titel	FK Z	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2025 B Regierungs- vorlage (+/-) Tsd. €	Betrag der Nachschubliste Tsd. €	Neuer Betrag 2025 Tsd. €
1	2	3	4	5	6
		Ausgaben			
		Baumaßnahmen			
710 00-0	011	Staatliche Hochbaumaßnahmen (siehe Anlage S)	A --- B	0,0	---
		Gesamtausgaben	A 57.002,6 B -	-	57.002,6
		Abschluss			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	A 276,0 B -	-	276,0
		Gesamteinnahmen	A 276,0 B -	-	276,0
		Personalausgaben	A 51.253,3 B -	-	51.253,3
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 5.119,3 B -	-	5.119,3
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 350,0 B -	-	350,0
		Sonstige Sachinvestitionen	A 280,0 B -	-	280,0
		Gesamtausgaben	A 57.002,6 B -	-	57.002,6
		Zuschuss	A 56.726,6		56.726,6

09 01
Ministerium

Erläuterungen

Zu 09 01/710 00

Vgl. Erläuterung zu Tit. 711 02 in Anlage S.

09 04 Wohnraumförderung

Titel	FK Z	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2025 B Regierungs- vorlage (+/-) Tsd. €	Betrag der Nachschubliste Tsd. €	Neuer Betrag 2025 Tsd. €
1	2	3	4	5	6
		Es dürfen Ausgaben, die aus Bundesmitteln finanziert werden, bis zu sechs Wochen aus Landesmitteln vorfinanziert werden.			
		Ausgaben			
		Investitionsförderungsmaßnahmen			
893 04-9	411	Zuschüsse für die Bayerische Eigenheimzulage <i>Vermerk unverändert.</i>	A * * * B	0,0	---
		Gesamtausgaben	A 1.478.505,2 B +8.500,0	-	1.487.005,2
		Abschluss			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	A 410,0 B -	-	410,0
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	A 288.100,0 B -	-	288.100,0
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zu- schüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 324.795,5 B -	-	324.795,5
		Gesamteinnahmen	A 613.305,5 B -	-	613.305,5
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 3.000,0 B -	-	3.000,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 622.800,0 B -	-	622.800,0
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 852.705,2 B +8.500,0	-	861.205,2
		Gesamtausgaben	A 1.478.505,2 B +8.500,0	-	1.487.005,2
		Zuschuss	A 865.199,7 B 8.500,0		873.699,7

09 04**Wohnraumförderung**

Erläuterungen

Zu 09 04/893 04

Wiederaufnahme der im Haushaltsjahr als wegfallend gekennzeichneten Haushaltsstelle. Es muss weiterhin mit Auszahlungen aufgrund der Abrechnung einzelner noch zu prüfender Ansprüche gerechnet werden.

09 06 Öffentlicher Verkehr, Radverkehr

Titel	FK Z	Zweckbestimmung	A	Betrag der Nachschubliste	Neuer Betrag 2025
			B		
			vorlage (+/-) Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
1	2	3	4	5	6
		Ausgaben			
		Titelgruppen			
		62 - 63 Öffentlicher Personennahverkehr (Ermäßigungs- und Jugendticket) <i>Vermerk unverändert.</i>			
633 63-7	741	Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Einführung eines verbundweiten 365-Euro-Tickets <i>Verpflichtungsermächtigung 2025 Tsd. € 63.000,0</i> <i>Fällig frühestens im nächsten Haushaltsjahr.</i>	A 55.000,0 B -55.000,0	0,0	---
		Summe der Titelgruppe	A 55.000,0 B -	-	55.000,0
		70 Digitalisierung und Vernetzung, bayernweite Verbundstrukturen <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> <i>Vgl. Vermerk bei TG 60.</i> <i>Gegenseitig deckungsfähig mit 09 09 TG 80.</i>			
		Summe der Titelgruppe	A 28.300,0 B -	-	28.300,0
		Gesamtausgaben	A 1.063.739,2 B +2.000,0	-	1.065.739,2

09 06**Öffentlicher Verkehr, Radverkehr**

Erläuterungen

Zu 09 06/633 63

Die Aufnahme der Verpflichtungsermächtigung 2025 in Höhe von 63.000,0 Tsd. € wird zur Verlängerung des Ausgleichs der Mindereinnahmen für das 365-Euro-Ticket für Schülerinnen, Schüler und Auszubildende im Schuljahr 2025/2026 benötigt. Hierdurch wird der Ministerratsbeschluss vom 21. Januar 2025 umgesetzt. Die Abfinanzierung der ab dem Jahr 2026 fällig werdenden Verpflichtungen bleibt den entsprechenden künftigen Haushaltsaufstellungen vorbehalten.

Zu 09 06/70

Der bestehende einseitige Deckungsvermerk zu Lasten von Kap. 09 09 TG 80 wird in einen gegenseitigen Deckungsvermerk umgewandelt. Die Erweiterung des Deckungsvermerks dient der Beschleunigung der Abwicklung im Bereich der Güterverkehrszentren im Haushaltsjahr 2025.

09 06 Öffentlicher Verkehr, Radverkehr

Titel	FK Z	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2025 B Regierungs- vorlage (+/-) Tsd. €	Betrag der Nachschubliste Tsd. €	Neuer Betrag 2025 Tsd. €
1	2	3	4	5	6
		Abschluss			
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	A 317.689,0 B -	-	317.689,0
		Gesamteinnahmen	A 317.689,0 B -	-	317.689,0
		Personalausgaben	A 140,2 B -	-	140,2
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 1.049,0 B -	-	1.049,0
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 876.239,0 B +2.000,0	-	878.239,0
		Baumaßnahmen	A 2.000,0 B -	-	2.000,0
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 184.311,0 B -	-	184.311,0
		Gesamtausgaben	A 1.063.739,2 B +2.000,0	-	1.065.739,2
		Zuschuss	A 746.050,2 B 2.000,0		748.050,2

09 09 Luft- und Güterverkehr, Wasserstraße

Titel	FK Z	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2025 B Regierungs- vorlage (+/-) Tsd. €	Betrag der Nachschubliste Tsd. €	Neuer Betrag 2025 Tsd. €
1	2	3	4	5	6
Ausgaben					
Titelgruppen					
90 - 91 Wasserstraßen und Häfen					
881 90-7	731	Zuweisungen an den Bund für die Kanalisierung der Donau gemäß Vertrag vom 16.09.1966 <i>Einseitig deckungsfähig mit Zustimmung des Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat zugunsten 547 90 und bis 3.000,0 Tsd. € zugunsten 883 90 und 892 91. Vgl. Vermerk bei 883 90.</i>	A 16.500,0 B	0,0	16.500,0
883 90-5	731	Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Errichtung von Güterumschlaghäfen <i>Einseitig deckungsfähig zugunsten 547 90, 671 90 und 891 90. Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 90. Vgl. Vermerk bei 881 90. Verpflichtungsermächtigung 2025 Tsd. € 1.700,0 Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2025 in Höhe von 1.700,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren 2026 Tsd. € 1.300,0 2027 Tsd. € 400,0</i>	A 1.577,5 B	0,0	1.577,5
892 91-3	731	Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen in die Hafeninfrastruktur im Bereich von Großraum- und Schwerlasttransporten <i>Die Ausgabebefugnis erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahme bei 331 91. Vgl. Vermerk bei 881 90.</i>	A --- B	0,0	---
Summe der Titelgruppe			A 18.077,5 B -	-	18.077,5
Gesamtausgaben			A 195.728,8 B -	-	195.728,8

09 09**Luft- und Güterverkehr, Wasserstraße**

Erläuterungen

Zu 09 09/881 90

Die Erweiterung des Deckungsvermerks bis 3.000,0 Tsd. € zugunsten Tit. 883 90 und Tit. 892 91 dient der Beschleunigung größerer Vorhaben für das Haushaltsjahr 2025.

Zu 09 09/883 90

Vgl. Erläuterung zu 881 90.

Zu 09 09/892 91

Vgl. Erläuterung zu 881 90.

09 09 Luft- und Güterverkehr, Wasserstraße

Titel	FK Z	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2025 B Regierungs- vorlage (+/-) Tsd. €	Betrag der Nachschubliste Tsd. €	Neuer Betrag 2025 Tsd. €
1	2	3	4	5	6
		Abschluss			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	A 165.339,0 B -	-	165.339,0
		Gesamteinnahmen	A 165.339,0 B -	-	165.339,0
		Personalausgaben	A 3.678,8 B -	-	3.678,8
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 114.595,5 B -	-	114.595,5
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 130,0 B -	-	130,0
		Sonstige Sachinvestitionen	A 50.109,0 B -	-	50.109,0
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 27.215,5 B -	-	27.215,5
		Gesamtausgaben	A 195.728,8 B -	-	195.728,8
		Zuschuss	A 30.389,8		30.389,8

09 40 Staatliche Bauämter

Titel	FK Z	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2025 B Regierungs- vorlage (+/-) Tsd. €	Betrag der Nachschubliste Tsd. €	Neuer Betrag 2025 Tsd. €
1	2	3	4	5	6
		Ausgaben			
		Sächliche Verwaltungsausgaben			
518 01-1	012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume <i>Vermerk unverändert.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2025 Tsd. € 3.396,9</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2025 in</i> <i>Höhe von 3.396,9 Tsd. € werden fällig frühestens in den</i> <i>Haushaltsjahren</i>	A 2.223,0 B	0,0	2.223,0
		2026 Tsd. € 650,1 2027 Tsd. € 664,4 2028 Tsd. € 679,0 2029 Tsd. € 694,0 2030 Tsd. € 709,4			
		Gesamtausgaben	A 1.150.244,2 B +3.650,0	-	1.153.894,2
		Abschluss			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	A 3.604,5 B +100,0	-	3.704,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	A 186.538,5 B +10.000,0	-	196.538,5
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zu- schüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 33.000,0 B -	-	33.000,0
		Gesamteinnahmen	A 223.143,0 B +10.100,0	-	233.243,0
		Personalausgaben	A 404.974,6 B -	-	404.974,6
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 72.933,1 B +650,0	-	73.583,1
		Baumaßnahmen	A 664.787,5 B +3.000,0	-	667.787,5
		Sonstige Sachinvestitionen	A 7.549,0 B -	-	7.549,0
		Gesamtausgaben	A 1.150.244,2 B +3.650,0	-	1.153.894,2
		Zuschuss	A 927.101,2		920.651,2
		Überschuss	B 6.450,0		

09 40
Staatliche Bauämter

Erläuterungen

Zu 09 40/518 01

Die bestehende Anmietung des Staatlichen Bauamtes München 2 im Gebäude Hopfenstraße 4-6, 80335 München, soll verlängert werden, da die Büroflächen weiterhin benötigt werden.

Epl. 09 Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

Titel	FK Z	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2025 B Regierungs- vorlage (+/-) Tsd. €	Betrag der Nachschubliste Tsd. €	Neuer Betrag 2025 Tsd. €
1	2	3	4	5	6
		Abschluss Epl. 09			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	A 593.571,5 B +100,0	-	593.671,5
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	A 2.598.743,4 B +10.000,0	-	2.608.743,4
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	A 511.639,5 B -	-	511.639,5
		Gesamteinnahmen	A 3.703.954,4 B +10.100,0	-	3.714.054,4
		Personalausgaben	A 605.852,7 B +280,0	-	606.132,7
		Sächliche Verwaltungsausgaben	A 244.709,7 B +820,0	-	245.529,7
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2025 Tsd. €</i> 42.896,9			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	A 3.486.083,0 B +2.000,0	-	3.488.083,0
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2025 Tsd. €</i> 1.887.693,6			
		Baumaßnahmen	A 710.064,1 B +3.000,0	-	713.064,1
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2025 Tsd. €</i> 366.990,0			
		Sonstige Sachinvestitionen	A 65.613,8 B -	-	65.613,8
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2025 Tsd. €</i> 36.300,0			
		Investitionsförderungsmaßnahmen	A 1.646.764,1 B +8.500,0	-	1.655.264,1
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2025 Tsd. €</i> 2.218.066,8			
		Besondere Finanzierungsausgaben	A -93.984,7 B -	-	-93.984,7
		Gesamtausgaben	A 6.665.102,7 B +14.600,0	-	6.679.702,7
		<i>Verpflichtungsermächtigung 2025 Tsd. €</i> 4.551.947,3			
		Zuschuss	A 2.961.148,3 B 4.500,0		2.965.648,3

**Epl. 09 Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr
Anlage S**

Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 3 Mio. € Gesamtkosten im Einzelfall
für den Bereich des

Epl. 09

Epl. 09
Anlage S

Titel	FK Z	Zweckbestimmung	A Bisheriger Betrag 2025 B Regierungs- vorlage (+/-) Tsd. €	Betrag der Nachschubliste Tsd. €	Neuer Betrag 2025 Tsd. €
1	2	3	4	5	6
09 01		Ministerium			
711 02-7	011	Bayer. Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr Energetische Sanierung	A * * * B	0,0	---
		Summe Kapitel 09 01	A - B -	-	-
		Summe Epl. 09	A 12.800,0 B -	-	12.800,0

Baufachliche Festsetzung vom	Festgesetzte Gesamt- kosten Tsd. €	bis 31.12.2022 verausgibt Tsd. €	ab 2026 noch benötigt Tsd. €	Erläuterungen
7	8	9	10	11
23.05.2011 31.07.2018	54.345,0	52.083,5	-	Erneute Aufnahme des ursprünglich für 2025 zum Wegfall vorgesehenen Haushaltstitels. Die Abrechnung der Maßnahme hat sich verzögert, so dass im Haushaltsjahr 2025 noch Rechnungen zu begleichen sind. Die genehmigten Gesamtkosten bleiben unverändert.



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Die nachstehend genannten Änderungsanträge zum Epl. 09 werden abgelehnt:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Barbara Fuchs u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Pilotförderung: Machbarkeitsstudie zu gemeinsamen Schwimmbädern im Landkreis Fürth als Modell für kommunale Zusammenarbeit
(Kap. 09 02 Tit. 526 11)
Drs. 19/5326, 19/5929
2. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Maximilian Deisenhofer u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Schwimmbadförderung deutlich aufstocken
(Kap. 09 03 Tit. 883 05)
Drs. 19/5327, 19/5929
3. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Jürgen Mistol u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Kommunale Wohnraumförderung aufstocken –
Wohnen muss bezahlbar sein
(Kap. 09 04 neuer Tit.)
Drs. 19/5328, 19/5929
4. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Ausgleich der Mehrausgaben für Notvergaben –
Zuschüsse für ÖPNV des Landkreises und der Stadt Ansbach
(Kap. 09 06 Tit. 633 60)
Drs. 19/5329, 19/5929
5. Änderungsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Ursula Sowa u. a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Barrierefreier Ausbau der Bahnhöfe im Landkreis Wunsiedel
(Kap. 09 07 Tit. 891 74)
Drs. 19/5330, 19/5929

6. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Griebhammer, Christiane Feichtmeier, Sabine Gross u. a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Schwimmbadförderung erhöhen
(Kap. 09 03 Tit. 883 05)
Drs. 19/5331, 19/5929
7. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Griebhammer, Sabine Gross, Volkmar Halbleib u. a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Soziale Wohnraumförderung massiv erhöhen
(Kap. 09 04 Tit. 863 69)
Drs. 19/5332, 19/5929
8. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Griebhammer, Sabine Gross, Volkmar Halbleib u. a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Energetische Modernisierung und barrierefreien/-armen Umbau von Wohngebäuden fördern
(Kap. 09 04 Tit. 893 03)
Drs. 19/5333, 19/5929
9. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Griebhammer, Sabine Gross, Volkmar Halbleib u. a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Mehr bezahlbaren Wohnraum für Studierende und Auszubildende schaffen
(Kap. 09 04 Tit. 893 68)
Drs. 19/5334, 19/5929
10. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Griebhammer, Sabine Gross, Volkmar Halbleib u. a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Radverkehr stärken
(Kap. 09 06 Tit. 883 81)
Drs. 19/5335, 19/5929
11. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Griebhammer, Sabine Gross, Volkmar Halbleib u. a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Barrierefreien Ausbau von bayerischen Bahnhöfen beschleunigen
(Kap. 09 06 Tit. 891 52)
Drs. 19/5336, 19/5929
12. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Griebhammer, Sabine Gross, Volkmar Halbleib u. a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Elektrifizierung des bayerischen Schienennetzes beschleunigen
(Kap. 09 07 Tit. 891 75)
Drs. 19/5337, 19/5929
13. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Griebhammer, Sabine Gross, Arif Taşdelen u. a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Aufstockung des Personals in den Staatlichen Bauämtern
(Kap. 09 40 Tit. 422 01 und Tit. 428 01)
Drs. 19/5338, 19/5929

14. Änderungsantrag der Abgeordneten Holger Grießhammer, Harry Scheuenstuhl, Volkmar Halbleib u. a. und Fraktion (SPD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Um- und Ausbau sowie Bestandserhaltung der Staatsstraßen
(Kap. 09 40 Tit. 750 00)
Drs. 19/5339, 19/5929
15. Änderungsantrag der Abgeordneten Markus Striedl, Benjamin Nolte, Katrin Ebner-Steiner u. a. und Fraktion (AfD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Leistungen an Gemeinden und Gemeindeverbänden für das Ermäßigungsticket
(Kap. 09 06 Tit. 633 62)
Drs. 19/5340, 19/5929
16. Änderungsantrag der Abgeordneten Markus Striedl, Benjamin Nolte, Katrin Ebner-Steiner u. a. und Fraktion (AfD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Deutschlandticket
(Kap. 09 06 TG 64)
Drs. 19/5341, 19/5929
17. Änderungsantrag der Abgeordneten Markus Striedl, Benjamin Nolte, Katrin Ebner-Steiner u. a. und Fraktion (AfD)
Nachtragshaushaltsplan 2025;
hier: Haltung von Dienstfahrzeugen
(Kap. 09 40 Tit. 514 01)
Drs. 19/5342, 19/5929

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident

Plenarprotokoll Nr. 48 vom 09.04.2025 (EPL 9)

Da dieses Dokument größer als 1 MB ist, wird es aus technischen Gründen nicht in die Vorgangsmappe eingefügt.

Download dieses Dokumentes [hier](#)